

Inhalt

I. Die philosophische Tradition

Einleitung	3
Zur Fragestellung	5
1. Kapitel: Ostasiatische Referenzen	11
Subjekt und Transzendenz in der frühen indischen Philosophie	11
Relativismus und Dualismus in der Jaina-Lehre und im Samkhya-System	16
Die Selbstüberwindung im Yoga und das Selbst in Nyaya und Vaishesika	19
Selbst- und Seelenverständnis in der Mimamsa-Lehre	22
Die Metaphysik des Selbst in der Vedanta-Lehre und Samkara	23
Die Erleuchtungsvorstellung im Buddhismus	25
Daseinsdeutungen in den buddhistischen Schulen	30
Die Mystik und die Buddhanatur	37
Der Mensch und sein Ziel in der älteren chinesischen Philosophie	41
Die Stellung des Menschen im Konfuzianismus	43
Die Lehre vom Absoluten (Fa jie) im chinesischen Buddhismus	44
Sein und Nicht-Sein in der mystischen Schule (Xuan-xue)	47
Erlösung und Erleuchtung in Amida- und Zen-Buddhismus	50
Der Buddha-Weg im Zen-Buddhismus und die Lehre des Dogen	53
Der Weg der modernen Philosophie (Tetsugaku) in Japan	55

2. Kapitel: Dialogische Referenzen	61
Die Religionsphilosophie des Judentums	61
Die Quellen der jüdischen Religionsphilosophie	64
Die Religionsphilosophie des Judentums im Mittelalter	65
Der Weg der jüdischen Religionsphilosophie in die Moderne	67
Die Dialogik und das Phänomen des Chassidismus	69
Entwicklung und philosophische Verortung des Chassidismus	71
Die Quellen der Dialogik im okzidentalen Denken	73
Die Entwicklung der Dialog-Philosophie seit der Romantik	74
II. Personalität in Dialog und Begegnung	
3. Kapitel: Leben und Denken	81
Nishidas Lebens- und Denkweg: Biographische Notizen	81
Die „Studie über das Gute“	86
Anschauung und Reflexion im Selbstbewusstsein	90
Der Andere und die Logik des Ortes	91
Bubers Lebens- und Denkweg: Biographische Notizen	94
Die philosophische Anthropologie	97
Urdistanz und Beziehung	101
Von Gebild und Gemeinschaft	102
4. Kapitel: Konvergenzen und Divergenzen	107
Individuum und Bewusstseinskonstitution	107
Das Zwischensein: der Mensch als homo relativus	109
Selbstbewusstsein und Einheitsstiftung	110
Die Einheit des Bewusstseins	112
Der Ort und das Bewusstseinsfeld	113
Von der Einheit des Seins zur gelebten Wirklichkeit	114
Einheit und Selbstbestimmung	115
Die Wirklichkeit als Beziehungsgefüge	118
Zwischen Selbstbild und Weltbild	121
Die Wirklichkeit als Doppelverhältnis	123
5. Kapitel: Der Andere und die Folgen	125
Der mutuale Horizont und das dialogische Dasein	125
Das Phänomen der Begegnung	127
Das Phänomen der Zeitlichkeit in der Begegnung	129
Die Religion und die Logik des Widerspruchs	133

Nishida und die prästabilisierte Harmonie	137
Die Religion und die absolute Person	139
Die Verneinung des Selbst bei Hisamatsu Shinichi	141
Das Angesicht des Anderen bei Emmanuel Lévinas	143
Die existentielle Wende bei Nishitani Keiji	145
Resümee	146
Die Philosophie des Polylogs in der Postmodernen Kultur	153
<i>Anton Grabner-Haider</i>	